

Berliner Waarenhaus

4. Theaterplatz 4.

R. Schönfeld.

4. Theaterplatz 4.

Spezialofferte für Bücher.

Märchen-Serie . . Preis à 28 Pfg.

Der kleine Kinderfreund.
Kleine Erzählungen und Geschichten für die Jugend.
Die schönsten Märchen für unsere Kind.

Märchen-Serie . . Preis à 50 Pfg.

Gulliver im Lande der Zwerge und Riesen.
Das Felsenriff oder Auf einsamer Fahrt.
Falkenauge oder Die große Schlange der Delataren.

Märchen-Serie . . Preis à 45 Pfg.

Der Mediziner, Erzählung von Robert Kraft.
Nach dem Nordpol, eine Geschichte über Frithjof
Nansen's letzte Forschungsreise.

Die Kreuzfahrer.

Märchen-Serie . . Preis à 68 Pfg.

Lederstrumpf-Erzählungen.
Stückl, 18 kleine Erzählungen.
Onkel Toms Hütte, ein Märchenbuch für brave Kinder.

Märchen-Serie . . Preis à 85 Pfg.

Sauff's schönste Märchen.
Bechstein's schönste Märchen.

Loose Blätter.

Gedichte von Franz von Borgia-Schmidt, Preis 85 Pfg.

Jugendchriften.

Der Walbläuter, für die reifere Jugend bearbeitet von
Franz Hoffmann, Preis 95 Pfg.

Neue Erzählungen für Mädchen, von Clara Schott,
Preis 95 Pfg.

Robinson Crusoe, für die Jugend bearbeitet, von Carlos
Semann, Preis 95 Pfg.

Ein Kind des Glücks, Erzählung für junge Mädchen,
Preis 98 Pfg.

Leopold Schefer's Buch des Lebens und der Liebe,
Preis 1,00 Mk.

Die Frau in Haus und Welt, Preis 1,25 Mk.

Er, Sie und Es, heitere und ernste Silhouetten des häus-
lichen Lebens, Preis 1,25 Mk.

Fürst Bismarck, ein Lebensbild nach authentischen Quellen
bearbeitet von Marie von Felsenck, Preis 1,20 Mk.

Der Fuchs von Gisch, Bäckfischens Mußestunden,
Erzählungen für die reifere Mädchenwelt (mit 12 feinen
Chromobildern), Preis 2,85 Mk.

Das große Märchenbuch von Andersen, Bechstein und
Gebr. Grimm. Mit 12 feinen Chromobildern. Preis
2,85 Mk.

Frühlingszeit. Eine Lenzes- und Lebensgabe, unseren er-
wachsenen Töchtern zur Unterhaltung und Erhebung
gewidmet von den deutschen Dichterinnen der Gegen-
wart. Preis 3,30 Mk.

König's Koch-Buch, Preis 75 Pfg.

Bürgerliches Koch-Buch,

Preis 48 Pfg.

Bilderbücher, Stück 1, 2, 4, 5, 8, 9, 10, 12, 15, 18, 22, 25, 25, 28, 33, 45, 48, 50 Pfg.

Abtheilung für Wäsche - Wollwaaren.

Weisse Damen-Hemden mit Spitzen, sehr geeignetes Ge-
schenk für Mädchen von 89 Pfg. an.

Große weisse Wirthschaftsschürzen mit u. ohne Träger,
sehr geeignetes Geschenk für Mädchen, von 98 Pfg. an.

Weisse und bunte Tändelschürzen, sehr geeignetes Ge-
schenk für Mädchen, schon von 19 Pfg. an.

Wollene Damen-Shawls von 98 Pfg. an.

Seidene Chenille-Shawls, sehr geeignet für Geschenke, in
allen Farben, von 2,65 Mk. an.

Ball- und Theater-Shawls, schon von 75 Pfg. an.

Wollene Damen-Shawl-Tücher, schon von 1,45 Mk. an.

Tailen-Plüsch-Tücher von 2,50 Mk. an.

Strick-Neberziehjacken für Damen von 1,50 Mk. an.

Wollene Damen-Strümpfe von 50 Pfg. an.

Damen-Handschuhe von 19 Pfg. an.

Herren-Handschuhe von 39 Pfg. an.

Wollene Herren-Socken von 28 Pfg. an.

Wollene Kinderstrümpfe in allen Farben von 25 Pfg. an.

Farbige Damen-Kragen in Sammet und Atlas von
33 Pfg. an.

Damen-Tüllschleifen, weiß, von 45 Pfg. an.

Ferner empfehle noch für kleinere Geschenke:

für Herren:

Kravatten, Kragenschoner, weisse Kragen, Servietten,
Manichetten, Oberhemden Stücke, Schirme, Cigarren-
taschen, Cigarrenspitzen, Tabakspfeifen, Brieftaschen,
Portemonnaies, Manichettenknöpfe, Schreibzeuge,
Rauchservice, Rauchfische, Briefbeschwerer.

für Damen:

Postkarten-Album, Bilder-Album, Poesie-Album,
Handtaschen, Reisetaschen, Markt Taschen,
feines Karton-Papier, Parfüms, feine Seifen, sowie
sämmtliche Toilette-Artikel.
Ball-Fächer, Pompadours, lange Uhrketten, Broschen,
Zierradeln, Haarkämme, Haarpfeile.

für Schulkinder

empfehle zu billigsten Preisen:

Schultaschen, Tornister, Bücherriemen, Halter Schreib-
federn, Bleifedern, gute Tinte, Schreibtafeln, sowie
sämmtliche Schulhefte, Schreibmappen, Ordnungs-
mappen etc.

Abtheilung Pelzwaaren.

Ganz besonders empfehle mein reich sortirtes Lager in Muffen - Barettts - Colliers.

Abtheilung Spielwaaren.

Schaukelpferde, sehr preiswerth, in reicher Auswahl.
Festungen, Pferdeställe, Kaufmannsläden, Puppenstuben, Küchen und Kochherde,
Puppenmöbel (auch einzeln)

in den verschiedensten Ausführungen zu billigsten Preisen.

Blech-Spielwaaren jeder Art, hervorragend billig.

In Puppen, Puppenköpfen, Puppenbälgen, gekleideten und ungekleideten Puppen
unterhalte ich stets sehr reichhaltiges Sortiment.

Ferner empfehle mein großes Sortiment Christbaumschmuck.

Sämmtliche Läger sind reich sortirt, auch für Wiederverkäufer.

Berliner Waarenhaus

4. Theaterplatz 4.

R. Schönfeld.

4. Theaterplatz 4.

(360)

Verlobt: Fräulein Käthe Rudolph... Geboren: Ein Sohn: Hr. Architekt... Gestorben: Herr Rentier Heinrich Frisch...

Holzverkauf in der Oberförsterei Glinke. Donnerstag, den 11. d. M., von vormittags 9 Uhr ab... Pianino, gutes Fabrikat, wird bald zu kaufen gesucht...

1. Bromberger Handelslehr-Institut von J. Madajewski. Lehrt nach bewährtester Methode in kürzester Frist...

Geldmarkt. Privat-Kapitalisten! Leset die „Neue Börsenzeitung“...

Heirat noch vor den Festtagen wünschenswert... Jäger zum Abjagd des Wildes wird gesucht...

Suche v. sof. od. 1. 1. 03 a. m. Grundst. (Vorsort) m. neuen Geb. s. 1. St. 4-5000 Mark...

Emma Dumas Neue Pfarrstrasse 2. Hüte garnirt und ungarnt zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

BILLARDS, Tisch-Billards, Billard-Requisiten. J. Neuhusen's Billard-Fabrik. Kommandantenstr. 77/79 BERLIN SW, 19...

Die schönsten Puppen! ebenfalls passende Geschenke in überraschend großer Auswahl als Galanterie...

Einziges Special-Sarggeschäft und Beerdigungs-Anstalt Brombergs. R. Basendowski, Tischlermeister, 14. Gr. Bergstr. 14.

Sächsisches ENGROS-LAGER. 9. Brückenstrasse 9. Grosser Weihnachts-Ausverkauf zu besonders herabgesetzten Preisen. Tricotagen. Wollwaren. Pelzwaren. Handarbeiten. Korbwaren mit kleinen Handarbeiten. Wäsche. Taschen tücher. Schürzen. Corsets. Puppen • Puppen • Puppen sowie sämtliche Bestandtheile.

Dickmann's Etablissement, Wilhelmstraße 71. Kellereigeschäft am Platz empfiehlt seine durch Um- und Ausbau eines großen eleganten, den Anforderungen der Neuzeit entsprechende einrichteten Saales...

Weissen Mohn pr. Ctr. Mk. 29 hat abzugeben Alexander Nosseck, R a f e l. Ein guter Antschwagen (Selbstfahrer) steht hier zum Verkauf bei Carl Feyerabend...

Rennbahn-Etablissement Danzigerstraße Nr. 76. Eine gute Tasse Kaffee mit eigenem Gebäud. (Spezialität: Spritzen) sowie sonstige Getränke in nur guter Qualität stets vorrätig.

NACH PROFESSOR GRAHAM: AMBROSIA BROD u. CAKES GERICKE-POTSDAM. Verträglich der schwächste Magen, schon morgens früh.

Elysium. Angenehmes Familien-Kofal. Auerkannt vorzüglicher Mittagstisch. Ged. 1 A., 10 Karten 9 A.

Nussb.-Pianino neu, kreuz Eisenbau, herrl. Ton, ist billig verkäuflich. In Bromberg wird es franco zur Probe gesandt...

Weihnachts-Ansichts-Post-Karten. Größte Auswahl. Wiederverkäufer hohen Rabatt b. C. Junga, Bahnhofstr. 75.

Hinweis. Der Gesamtauflage dieser Nummer liegt ein Weihnachtsprospekt der Buch- und Kunsthandlung Friedrich Ebbecke, Bromberg, Avenustr. 8, bei. Die angezeigten Werke sind in dieser Handlung vorrätig.

231. Sitzung vom 5. Dezember, 10 Uhr. Das Haus ist gut besetzt. Am Bundesratshörsaal. Zunächst steht auf der Tagesordnung die Beschlusfassung über die Einprache des Abgeordneten Bebel gegen den ihm vorgestern von dem Vizepräsidenten Grafen zu Stolberg erteilten Ordnungsstraf.

Abg. Dr. Spahn beantragt, über diesen Antrag zur Tagesordnung überzugehen. Der Uebergang zur Tagesordnung wird mit 174 gegen 78 Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

an und ermäßigte die Geldstrafe auf 3 Mk. — Der Einwohner Stanislaus Berchulski in Schönshagen war wegen Vergehens gegen das Nahrungsmittelgesetz angeklagt. Der Angeklagte ist Feder- und Viehhändler und kauft als solcher Federtrieb in der Umgegend von hier auf.

Gr. 100 M., Chevalier 689 Gr. 116 M., 715 Gr. 120 M. per Tonne. Hafer kan. Bezahlt ist inländischer 122 M. mit Geruch 112 M., russischer zum Transit weiß 101 M. abfallend 86 M. per Tonne. — Wetter: Schön. — Temperatur: - 6 Grad R. — Wind: W.

Gerichtssaal.

W. Bromberg, 5. Dezember. Strafkammer. In der gestrigen Sitzung kamen zur Verhandlung die in der Berufungsinanz zur Verhandlung. Der Voigt Friedrich Vensch in Waslencinek war vom Schöffengericht wegen Körperverletzung, Bedrohung und Beleidigung der Arbeiterin Teofila Kluzowaska zu einer Geldstrafe von 25 Mk. verurteilt worden.

Handelsnachrichten.

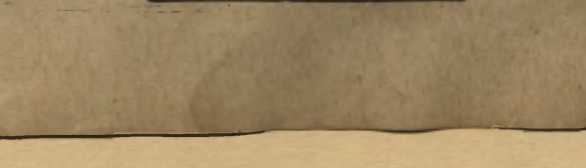
Danzig, 5. Dezember. Weizen teilweise niedriger. Gehandelt ist inländischer blaupig 740 und 745 Gr. 138 M. hellbunt 734 Gr. und 745 Gr. 146 M., 766 Gr. und 772 Gr. 148 M., hochbunt 761 Gr. 149 M., fein hochbunt glatt 772, 774, 777 und 783 Gr. 151 M., weiß 758 Gr. 149 M., 772 Gr. 150 M., zerfahren 742 Gr. 146 M., fein weiß 772 Gr. 151 M., mildrot 761 Gr. 145 M., 774 Gr. 148 M., russischer zum Transit rothbunt besetzt 756 Gr. 117 M., roth 780 Gr. 121 M. per Tonne.

Warenmarkt.

Frankfurt a. M., 5. Dezember. (Effekten-Sozietät.) Decker Kreditaktien 210,20, Franzosen —, Lombarden 16,80, Diskonto-Kommandit 188,80, Dresdner Bank —, Schudert —, Spanier 85,25, Türkenloose 122,80, Gellos 11,20. — Still.

Geldmarkt.

Berlin, 5. Dezember. In ziemlich fester Haltung eröffnen, vertiel die heutige Börse, schon bald nach Festsetzung der errieten Notizen auf den meisten spekulativen Gebieten in Schwäche. Ein verhältnismäßig unbedeutendes Angebot genügte, drückenden Einfluss auf die Kurse auszuüben, da gar keine Kaufkraft vorhanden war.



Rudolph Hertzog

Brüderstr. 24-33.

Berlin C.

Breitestr. 12-18.

Wohlfeile Fest-Geschenke:

Kleiderstoffe

Melierte Loden, Cheviots, Homespons	Br. 90/115 cm	Mtr. 55 Pf.	bis 1.20 M.
Glatte und melierte Damentuche	90	60	1.00
Gestreifte u. karierte Fantasiestoffe	90/95	90	1.35
Ganzwollene, einfarbige Kleiderstoffe	90/115	75	2.00
Wollene Noppenstoffe	90/100	90	1.80
Wollene Blusenstoffe	90/100	90	1.75
Schwarze reinwoll. Cheviots u. Tuche	90/110	75	2.00
Schwere Warps, glatt, getreift, kariert	54/56	30	45 Pf.
Madapolam, Blandruck, baumw. Flanell	70/80	30	60

Seidenstoffe

Schwarze glatte Seidenstoffe	Br. 48/51 cm	Mtr. 1.50 M.	bis 3.00 M.
Schwarze gemusterte Seidenstoffe	45/54	1.75	3.00
Farbige glatte Seidenstoffe	49/60	90 Pf.	3.00
Farbige gemusterte Seidenstoffe	48/51	1.20 M.	3.00
Farbige, gestreifte u. kar. Seidenstoffe	45/51	1.80	3.00
Einfarb. u. bedruckte Seiden-Foulards	50/68	90 Pf.	2.00
Washseide, inländische u. japanische	45/50	75	2.25

Sonder-Angebot:

Bedruckte seidene Panne-Sammete für	Meter 1.50 M.	statt 2.50 M.
Blusen in prächtigen Farbenstellungen	2.00	3.00
Breite 42/44 cm	2.25	3.25
	2.50	3.50

Grosse Sortimente von Neuheiten in Damen-Kleiderstoffen für die Frühjahrs-Saison 1903.

Proben franko.

Proben franko.

Damen-Konfektion

Unterröcke a. Barchent, Velours, Tuch, Seide	Stück	1.40 M.	bis 20.00 M.
Jackets und halblange Paletots	7.00	12.00	
Kragen, Umhänge aus Krimmer, Astrachan etc.	3.00	6.00	
Abendmäntel, verschied. Farben u. Façons	14.50	31.00	
Blusen u. Blusenhemden Baumwolle, Wolle, Seide	1.25	8.00	

Pelzwaren

Muffen in den verschiedensten Pelzarten	Stück	1.50 M.	bis 10.00 M.
Kragen u. Colliers, alle Pelzarten u. Façons	1.65	10.00	
Capes und Jackets, alle Pelzarten	52.00	110.00	
Straussfeder-Boas, lang 125/175 cm	8.50	32.00	
Baretts in vielen Façons mit u. ohne Garnierung	2.50	5.00	

Konfektion für Kinder

Kinder- und Mädchenkleider	1.10 M.	bis 21 M.
Mädchen-Jacken und Mäntel	4.50	15
Knaben- u. Burschen-Paletots	5.50	20
Knaben-Anzüge	3.50	20

Konfektion für Herren

Schlafröcke, Hausjackets	von 10.50 M.	an
Paletots, Ulsters, Mäntel	25.00	
Anzüge	von 30 M.	an, Farbige Westen 4.00
Loden-Joppen	6	Hüte 1.50

Damen-Wäsche

Taghemden mit Zwirns Spitze u. Handlangnetten	1.50 M.	bis 2.00 M.
Nachthemden mit Stickerei	3.00	4.50
Nachtjacken aus Barchent und Piqué	1.65	2.15
Beinkleider aus Barchent und Madapolam	1.65	2.00
Unterkleider mit Stickerei-Volant	3.75	5.25
Anstandsröcke, Pelz-Piqué		2.50

Leinen-Artikel

Leinene Hausmacher-Tischtücher	112/112 cm	1.60 M.
Leinene Hausmacher-Tischtücher	112/135 cm	1.85
Weisse Damast-Tischtücher, Rein Leinen	140/140 cm	3.75
Weisse Damast-Tischtücher, Rein Leinen	140/170 cm	4.50
Hausmacher-Jacquard-Handtücher, Rein Lein.	48/125 cm Dtz.	8.50

Herren-Krawatten

Herren-Krawatten aus vorz. Seidenstoff	45 Pf.	bis 1.00 M.
Seidene Halstücher	90	2.00
Kragen-Schoner	90	1.35
Hosenträger, Gummi, Seide	45	1.30

Handschuhe

Glacé-Handschuhe, Damen	1.25 M.	bis 2.50 M.
Glacé-Handschuhe, Herren	1.90	2.50
Stoff-Handschuhe, Damen u. Kinder	40 bis 75 Pf.	
Stoff-Handschuhe, Herren	75 Pf.	bis 1.00 M.

Schürzen, Schirme

Haus- und Zierschürzen	50, 60, 70 Pf.	bis 3.00 M.
Halbseidene	Damen	2.50 M. bis 5.50
Regenschirme	Herren	3.00 bis 6.00

Korsette 1.50, 2.00, 2.50 M. usw. Damen-Gürtel 0.90, 2.00 bis 13.00 M. Pompadours 2.00, 2.25, 3.00, 3.50 M. Fächer 1.75, 2.00, 2.50 bis 10.00 M.

Preislisten franko. —:— Alle Aufträge von 20 Mark an franko.

Aus Berlin.

Die Kunstsammlungen anderer Weltstädte mögen größer und mannigfaltiger sein, als die Berlins.

Die Neuerwerbungen dieses Jahres, welche in dem kleinen Vorraum zwischen den Abteilungen der alten Deutschen und Italiener angeordnet sind, haben ein ganz exceptionelles Interesse.

Am besten und eindringlichsten ist dem großen Meister die Landschaft und die Farbe gelungen. Bäume, Himmel, Luft, Wasser, Waldboden sind von einer großen und feierlichen Schönheit.

Ich sehe aber nicht an, einzusetzen, daß mir die Charakteristik der Köpfe auf dem Kranachschen Werk nicht auf der Höhe der Koloristik zu stehen scheint.

Werk nicht auf der Höhe der Koloristik zu stehen scheint. Sowohl Josef, als auch die Madonna tragen nicht jenen reinen heiligen Ausdruck, der sonst gerade die Bilder der germanischen Kunst auszeichnet.

Mit dem Werk Lucas Kranachs sind eine Reihe anderer Neuerwerbungen ausgestellt. Unter ihnen muß man der Pietà des Simone Martini von Siena unbedingt den ersten Preis zuerkennen.

Das Bild hat nur ein ganz kleines Format. Aber wie ist innerhalb des engen Rahmens, den sich der Meister gesteckt hat, alles Maß künstlerischen Könnens erreicht.

Haupt in die Hände und schaut verlorenen Blickes in den Gottesgarten hinaus, der sich um ihn breitet.

Befonders interessant war mir noch eins der seltenen Architekturbilder aus der Zeit der Frührenaissance. Es stammt aus der Schule Piero della Francesca und zeigt ein Stadtbild von imponierendem Ernst.

Auch ein Porträt von eindringlichster Kraft fällt unter den Neuerwerbungen auf. Der Künstler ist ganz hinter sein Objekt zurückgetreten.

Dr. M. S. Kirchliche Nachrichten. Evangelischer Gottesdienst. - Pfarrkirche. Sonntag, 7. Dezember. (2. Abend.) Kollekte für den Evangelisch-kirchlichen Hilfsverein zu Berlin.

(Nachdruck verboten.)

Das höchste Gut.

Roman von Hedwig Abt.

(13. Fortsetzung.)

Sie kehrte sich wieder Gertrud zu, und noch einmal den Blick langsam abwägend über sie hinweglassend, sagte sie: „Die Bekanntschaft war mir erwünscht.“

Gertrud trat einen Schritt zurück. Das Lächeln, das einen Augenblick in ihr sich regen wollte über diese großspurige Frau, trat nicht auf ihre Lippen.

„Hätte ich gewußt, daß Ihre Anwesenheit so ausschließlich einer Unterredung mit meinem Manne galt, so würde ich mir keine Störung erlauben haben.“

Stiefen Kopfes sah Frau Dorette sie noch ein paar Sekunden an, dann schritt sie auf ihren Wagen zu.

„Sie wissen ja, wo ich zu finden bin. Und für mich ist jetzt der rechte Augenblick gekommen.“

„Was fällt Dir ein!“ fuhr er sie an.

„Sie hatte eine Art, als habe sie Rechte hier...“

Er sah an ihr vorüber, hin nach den Brandtrümmern. Und plötzlich lachte er kurz und scharf auf.

„Ja, ihre Art... sehr gefühlvoll ist die Freiheit nicht.“

Mit großen Schritten ging er weiter. An die brandgeschwärzte Mauer gelehnt stand Gertrud. Trümmern ringsum...

„Ich muß mit Dir sprechen, Franz.“

„Mein, nein, Du darfst mich jetzt nicht abweisen. Ich ertrags nicht länger, es allein in mir herumzuschleppen.“

„Um Gottes willen, nur jetzt keine Mißrissen. Mir steht der Sinn nach anderen Dingen als nach Gefühlseligkeiten.“

Zu erbeleidenden Lippen schlossen sich, aus großen angstvollen Augen sah sie ihn an.

„Ich will Dich nicht quälen, aber Du hast mit Deinen Worten gern etwas ausgeprochen, was schon ein paar mal als heimliche Furcht in mir laut geworden war und worauf ich doch nicht hören wollte.“

herzig, Franz, sag mir die Wahrheit, ist's darum, weil ich Dir nicht helfen kann, ein wenig von Deinen Sorgen fortzuräumen, weil Du nicht geglaubt hast, so eine ganz arme Frau zu heiraten, wie ich es bin?“

Mit zusammengezogenen Brauen sah er zu Boden.

„Daß das jetzt“, sagte er entschieden, doch nicht unfeindlich, „Der Augenblick für solche Auseinandersetzung ist wohl nicht gut gewählt.“

„Aber Du hastest doch anderes erwartet“, fiel sie ihm wieder leidenschaftlicher ins Wort.

Sie hatte sich nichts Schlimmes dabei gedacht, das war kein glücklich gewähltes Wort zu dieser Stunde.

„Ich mache Dir ja keinen Vorwurf. Laß uns nicht wieder davon reden.“

„Und hättest Du mich nicht gewählt haben?“

„Laß — wozu das alles jetzt.“

10 Uhr, Gottesdienst, danach Beichte und Feier des heil. Abendmahls, Pfarrer Haendler. Mittags 12 Uhr, Kindergottesdienst, Pfarrer Haendler. Nachm. 5 Uhr, Gottesdienst, Pastor Kiewitz.

Gottesdienst in der Garnisonkirche. Sonntag, den 7. Dezember. Evangelischer Militärgottesdienst: Vormittags 10 Uhr, Gottesdienst, Divisionspfarrer Gerwin.

Klein-Bartelssee. Sonntag, 7. Dezember. Vorm. 11 Uhr, Gottesdienst, Pastor Fabre.

Schwendhöhe. Sonntag, 7. Dezember. Schullstraße: Vorm. 9 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Leichter.

Evangelisch-Lutherische Kirche. Sonntag, 7. Dezbr. vormittags 10 Uhr, Predigtgottesdienst, Pastor Fr. Brauner.

Evangelisch-Lutherische Kirche, Töpferstraße 15. Sonntag, 7. Dezember, vormittags 10 Uhr, Gottesdienst.

Katholischer Gottesdienst. Sonntag, 7. Dezbr. In der Pfarrkirche: (Fest d. h. Nikolaus u. d. h. Barbara).

Baptistenkirche. Jacobsstraße 2. Sonntag, 7. Dezember, vorm. 9 1/2-11 Uhr, Gottesdienst, Prediger Curant.

Parochie Schützenau. Sonntag, den 7. Dezember. Kirche in Schützenau: Vorm. 10 Uhr, Hauptgottesdienst.

Gottesdienst in Ringenthal. Sonntag, 7. Dezember. Vormittags 1/2-3 Uhr, Gottesdienst.

Evangelische St. Johannis-Kirche in Gerdau. Sonntag, 7. Dezember, vorm. um 10 Uhr, Predigtgottesdienst.

Gottesdienst in Schultze. Sonntag, 7. Dezember. Kollekte für den Evangelisch-kirchlichen Hilfsverein in Berlin.

Bromberger Gv. Gemeinschaft. Gymnasialstraße 6. Sonntag, vorm. 1/2 10 Uhr und nachm. 4 Uhr: Predigt.

„Ich komme Dir nicht wieder damit. Nur dieses eine mal sprich, sag mir die Wahrheit — Du hättest es nicht gethan?“

Es traf sein Ohr, als ob ihre Stimme seltsam klinge, fremd, doch es strich an ihm vorbei.

„Du hättest es nicht gethan“, da gab er, kaum im klaren Wissen, nur im Wollen, ihr Reden zu enden, ihr die Antwort:

„Ich hätte es nicht gethan.“

Es blieb still. Linsenkränzen ließ den Blick durch das Fenster auf dem Hofe hin und her irren.

Er sah sich wie suchend um. Es war ihm, als müsse er nun etwas thun.

Seine Frau aufsuchen, vielleicht — sie trösten; denn natürlich sah sie nun irgendwo und meinte sich satt.

„Nicht er — er nicht. Nur sie sich selbst, ihr eigenes, thörichtes Herz. Und das Herz that ihr weh, als ob es am Brechen sei.“

(Fortsetzung folgt.)

Bunte Chronik.

Wo beginnt der Wahnsinn? In den berühmten Freiarzt Esquiro, der um die Mitte des vorigen Jahrhunderts als einer der ersten Kapazitäten in der Behandlung Geisteskranker auftrat...

Windberge bei Stendal, 3. Dezember. In der vergangenen Nacht brandete bereits zu fünften Male das Unwetter des Ammanns Fried nieder...

C. K. Die erste Frauenrechtlerin. In unsern Tagen, in denen vom Kampf der Frauenrechtlerinnen soviel die Rede ist, hat ein Artikel von Prof. G. Gröber im Dezemberheft der 'Deutschen Revue'...

Engländer, an das sie die freudigsten Hoffnungen für Frankreich knüpfte. Bald darauf starb sie. Aus der Schilderung ihres Kampfes gegen die Anfechtung der Inferiorität des Weibes...

Das Erdbeben in Guatemala. Die Zahl der Toten wird nach neueren Berichten auf 5000 geschätzt; die meisten der Opfer sind Indianer...

fielen Stücke bis zur Größe einer Faust. Um 11 Uhr vormittags sahen das Unwetter seinen Höhepunkt erreicht zu haben, und wir befanden uns wieder in der besonnenen Dämmerung...

C. K. Die Perlsucher auf der Donnerstagsinsel. Um die Perlsucher auf der Donnerstagsinsel ist zwischen den Weizen und den Farbigem, die verdrängt werden sollen, ein Streit entbrannt...

geführten Perlen auf 400 000 bis 1 000 000 Mk. geschätzt. Im ganzen beschäftigt die Industrie 500 verschiedene Schiffe. Die Perlschale hat 5 bis 8 Zoll Durchmesser...

Anmeldungen beim Standesamte zu Schleusenau vom 16. bis 30. November 1902.

Aufgebote: Tischler Adolf Seiditz, Schleusenau, Ida Wiele, Nägerhof. Grenzauferer Gustav Maack, Groß-Dorf, Fr. Knowwrazlan, Alice Catharina Dobrindt, Schleusenau.

Eheschließungen: Arbeiter Ludwig Busch, Schleusenau, Martha Netta, Schleusenau. Arbeiter Theodor Piotrowski, Bleichfelde, Agnes Kierczewski, Restaurateur Adolf Bahr, Schleusenau, Agnes Stern, Bromberg.

Geburten: Maurer Albert Niese, Nägerhof 1 S. Maurer August Reut 1 F. Schlosser Richard Thomä 1 F. Freiler Max Gierig 1 S. Arbeiter Heinrich Streich 1 F. Kaufmann Paul Haddas 1 F. Arbeiter Ignaz Butinowski, Nägerhof 1 S. Arbeiter Stefan Dica 1 S. Arbeiter Carl Boettcher 1 S. Lokomotivführer Max Junter 1 S. Bahnarbeiter Theodor Weg 1 F. Arbeiter Anton Gieselski 1 F. Arbeiter Ignaz Glop 1 S. Arbeiter Carl Friebe, Schleusenau 1 F. Arbeiter Franz Kaminski 1 S. Maschinenführer Math. Krugawski 1 S. Eigentümer Wilhelm Schulz, Schleusenau 1 S. Dreher Gustav Stiering, Nägerhof 1 F. Schlosser Paul Weaner, Schleusenau 1 Tischler Witte Marianna Maslowski geb. Borkowski 73 F. Rent. Stationsvorsteher Christian Schill 73 F. Bäckermeister Wilhelm Schillau 41 F. Textil Copelanitz, Nägerhof 2 Mon. Gärtnermeister Ferdinand Andziński, 65 F. Maria Roemig 23 F. Arbeiter Franz Kubowski 36 F. Franz Butinowski Nägerhof 10 Fg. Carl Zelenki, Schleusenau 11 F.

Seidenstoffe, weiss, schwarz, bunt, in unerreichter Auswahl. Muster portofrei. M. Fischhoff, Breslau I.

Berliner Börse vom 5. Dezember.

Table with multiple columns listing stock prices for various companies and indices. Includes sections for 'Dtsch. Fonds u. Staats-Pap.', 'Deutsche Hypoth.-Pfdb.', 'Bank-Aktien', 'Eisenbahn-Stamm-Aktien', 'Eisenbahn-Prior.-Obligat.', 'Ausländ. Fonds u. Pfandbr.', and 'Wechsel-Kurse'.

Umrechnungsstabell 1 Flz 80 Flz 1 Ost 1 L. Gold 100, 1 Kr. 55 Flz 11 G. Doll. 1,70 12 Kr 1 1/2 1 Ebl. 2 1/2 1 Gbl. 1/2 1 Ost 1 L. Gold 100, 1 Kr. 55 Flz 11 G. Doll. 1,70 12 Kr 1 1/2 1 Ebl. 2 1/2 1 Gbl. 1/2

Table titled 'Wetter-Aussichten' showing weather forecasts for various locations. Columns include 'Stationen', 'Wind', 'Wetter', and 'Temperatur'. Locations listed include Christianstadt, Slagen, Apenhagen, Stockholm, Haparanda, Borlum, Hattburg, Sminenbüde, Rensfawaff, Memel, Scilly, Frankfurt a. M., Wladimir, Chemnitz, Hannover, and Breslau.

Table titled 'Wechsel-Kurse' showing exchange rates for various locations. Columns include 'Ort', 'Kurs', and 'Ort'. Locations listed include Amsterdam, Brüssel, London, New York, Paris, and others.

Gold, Silber u. Banknoten. 100 Francs-Stücke 110,290, 100 Rubel 110,290, 100 Mark 110,290, etc.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem Heimzuge unserer guten Mutter sagen wir Allen, insbesondere Herrn Pfarrer Assmann, für die so treulich Worte an Sorge der Entschlafenen ansetzen

herzlichsten Dank

Die **Geschwister Becker.**

Bromberg, d. 6. Dez. 1902.

Civil-Casino.
Freitag, den 12. Dezember 1902, abends 8 Uhr.
Der Physiologe Leo Erichsen mit seinen internationalen Experimenten auf dem Gebiete der Suggestion

Gedankenübertragung
Synkope.

Leo Erichsens Experimente sind unbedingt die interessantesten der Welt, die geboten werden kann. Hochinteressanter Vortrag. Sensationelle Enthüllungen über die Experimente der Gedankenübertragung ohne förmliche Berührung und der Nachsuggestion sind absolut neu. Nur Leo Erichsen ist imstande sie auszuführen.

Von der gesamten Presse auf's Glänzendste beurteilt. Eintrittskarte 2 u. 1 M. i. Vorverkauf i. Eisenbauers Musik-Höl u. d. Abendkasse. Eintritt 50 P. nur a. d. Abendkasse.

Beschluss.

Da gegen die geplante Einziehung der hiesigen Speicherstraße zu einem Teile ihrer Breite als öffentlicher Weg, wie sie in der Bekanntmachung vom 20. Oktober 1902 (Stadtblatt Nr. 87 und Regierungs-Blatt Nr. 44 für 1902) mitgeteilt worden ist, Einträge nicht erhoben sind, wird hiermit die Speicherstraße unter Vebelaltung eines Fußweges, welcher vom Grabwieser an gerechnet bei dem Hause Nr. 2 acht Meter und bei Nr. 4 zehn Meter breit ist, in der weiteren Breite vollständig als öffentlicher Weg eingezogen. (27)

Bromberg, d. 7. Dezember 1902.
Stadt-Polizei-Verwaltung.
Wolff.

Bekanntmachung.

Montag, d. 8. Dezbr. 1902, vorm. 11 Uhr, werde ich im Laden Bahnhofstraße 54 das zur Erich Toense'schen Concurs-Masse gehörige

Warenlager
nebst Laden-Einrichtung, abgekauft auf resp. 2455,25 M. und 183,75 M. meistbietend im Ganzen verkaufen.

Die Beträge-Cautions betragen 200 M. und die zu übernehmende Lademiete 75 M.

Waren, Lüge und Verkaufsbdingungen können vor der Terminstunde im Laden eingesehen werden.

Bromberg, den 5. Dezember 1902.
Der Konkursverwalter.
H. Kosse.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 9. d. Mts., und an den folgenden Tagen, von vorm. 10 Uhr ab, werde ich Wilhelmstraße 17 im Napelwock'schen Neubau aus d. m. Warenlager der verw. Frau Goldarbeiter Hühnel hier

versch. Gold-, Silber- u. Alfenidewaren, Uhren, Ketten, Ringe, Armbänder, Broich u. Besteck, Service, Zunderboxen, Sphären u. a. m.;

ferner aus einer anderen Sache 2 fast neue Musikautomaten u. a. Musikinstrumente meistbietend veräußern. (14)

Garbe, Gerichtsvollzieher a. D.

Montag, den 8. d. Mts., nachm. 3 Uhr, werde ich Kaufstraße 71, Hof, aus einem Nachlass versch. Möbel, Küchengerät u. a. m. meistbietend veräußern. (14)

Garbe, Gerichtsvollzieher a. D.

Reizende Neuheiten
in
Sammet u. Seide
zu Hüsen,
Tuchreste
zu Sandarbeiten,
sowie
vorzügliche Chenils
offert billigst

Bertha Hartwig,
Tuch- und Rest-Geschäft,
Danzigerstr. 47a,
gegenüber Gymnasium.

1 Musikautomat (5 Wg. Cembau),
1 Sanddrechelle,
1 Mauspan,
1 Kopierpresse. (1783)

sämtliches fast neu, billig zu verkaufen. Ritterstraße 1.

Gratis als Weihnachtsgeschenk

erhält jeder Käufer sein eigenes
Grosses Kreide-Portrait!!!
bei Ablieferung von Rabattmarken in Höhe von 25 Mark.
Wir haben daher ein Portrait in unserem Schaufenster zur gef. Besichtigung ausgestellt. (83)

Unsere Puppen-Ausstellung
ist eröffnet.

Denkbar grösste und schönste Auswahl

gekleideter Puppen,
Köpfe, Bälge, Arme, Strümpfe, Schuhe.

Hamburger Engros-Lager

Oswald Meyer & Co.,
Brücken-, Ecke Burgstrasse.

Sämtliche Bestandteile.
Puppen-Klinik.

Weihnachts-Offerte

in
Herren- und Knaben-Garderoben

Jackett-Anzüge	von 10 Mk. an
Rock-Anzüge	" 19 " "
Paletots	" 10 " "
Joppen	" 4,50 " "
Knaben-Joppen	" 2,75 " "
Knaben-Paletots	" 3,50 " "

Speziell mache auf einen großen Posten

Knaben-Anzüge und Schlafrocke
geeignet zu Weihnachtsgeschenken aufmerksam,
welche bedeutend unterm regulären Preis abgeben.

Hüte und Mützen
gestrickte Westen, Normalhemden u. Hosen, sowie sämtl. Herren-Artikel zu billigsten Preisen. (477)

Poststr. 1 Adolf Rosenberg Poststr. 1.

Totaler Ausverkauf!
Wegen vollständiger Aufgabe meines
Gold-, Silber- und Alfenidewaren-Geschäfts
zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.
Es bietet sich daher günstige Gelegenheit, passende Weihnachtsgeschenke zu selten billigen Preisen zu erhalten. Hochachtungsvoll

Rich. Grützmacher, Juwelier, Bahnhofstr. 10.

Zu Weihnachten
empfiehlt
Nähmaschinen aller Systeme
Waschmaschinen
und Wringmaschinen

J. S. Lewinsohn,
Friedrichstraße 18.

Neue Wall- und Lambertnüsse
sind eingetroffen (39)

J. Lindner.

Spiritus-Gasöfen, Petroleum-Heizöfen
zum schnellen Erwärmen von Räumen
mit wenig Verbrauch von Spiritus resp. Petroleum empf.

G. B. Schulz, Danzigerstrasse No. 1.

Ungarisches Kaiserauszugsmehl
der Pester
Biktoria-Dampfmühle
empfehlen (394)

Erste Wiener Bäckerei.
Telephon 492. Wallstr. 19.
Vertreter
Ignatz Gröger.

Eine glänzende Existenz
findet eine Dame in einer größeren Provinzialstadt Westpreußens, die hervorragende Fähigkeiten besitzt, ein Atelier für bessere Damen-Schneiderei zu begründen.

Es liegt ein langgeheftetes Verlangen dafür vor, und könnte außerdem Betreffende noch auf sofortige Anwendung eines großen Kundenkreises durch namhafte Kaufleute zählen. Schriftliche Anfragen zu richten an **Geb. Hoffmann, Berlin C., Königsstraße 61.** (114)

Phonographen!!
unübertroffen deutlich!
von Mk. 7,50 an

(434) Walz u. 1.00 Mk.

German'a-Haus
Zuh: S. Linsky, Friedrichstr. 35.

Am 5. d. Mts. ein Pelz mit grau m. Ueberzug v. rothen Krage, Weißseide verl. Abgab. Halstr. 17.

Deutsche Gesellschaft für Kunst und Wissenschaft.
Abth. f. Technik (fr. **Technischer Verein**). (476)

Montag, den 8. Dezember, abends 8 Uhr
im großen Saale des Civilkasinos:

Vortrag mit Lichtbildern
des Herrn Architekten Weidner:
Die moderne Richtung in der Malerei und Skulptur, ihre Aufgaben und Ziele.

Der Eintritt ist für die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft und ihre Familienmitglieder frei gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte am Saaleingang. Nichtmitglieder erhalten Eintrittskarten zum Preise von 2 Mark bei Herrn Kaufmann Schmidt, Bahnhofstraße 98.
Der Vorstand.

Boeren-Oberst a. D. A. Schiel
spricht über seine Erlebnisse
in englischer Gefangenschaft
und über die Verhältnisse in Südafrika

Dienstag, den 9. Dezember 1902, abends 8 Uhr
in **Patzer's Etablissement.**

Billets im Vorverkauf bei Lindau & Winterfeld, Musikalienhandl. Eisenhauer, Papierhandlung Stoessel; Eintrittskarte 1,75 Mk., Parquet (numm.) 1,25 Mk., Saalbillets 1,75 Mk. An der Kasse: 2, 1,50 und 1 Mk. (17.0)

Der kolossalen Nachfrage wegen Vorverkauf schon eröffnet.

Erste Bromberger Lagerbierbrauerei und Malzfabrik
Julius Strelow
Bromberg
Dorotheenstraße 4-7
Fernsprecher Nr. 151

Bockbier
in bester vorzüglicher Qualität sowie
Bayerisches Lagerbier
in Flaschen und Fässchen trieblich.

Aus der **R Ludwik'schen** Kontursmasse sind noch folgende Waaren zu sehr billigen Preisen abzugeben: (39)

Kaffee's roh und gebr.	Flammenmus	Ungarweine
Cichorien	Gänsefmalz	Belzweine
Thee	Sardellen	französische Rothweine
Maccaroni	franz. Weinessig	Rum, Arac, Cognac
Reisgrües	engl. Saucen	ital. u. span. Weine
Saferfloden	Früchte	u. f. w.

Friedrichsplatz 5.
Der Verkauf der Geschäfts-Intensität (Ladeneinrichtung u. f. w.) beginnt Montag, den 8. d. Mts.

Feine Holz- u. Pappwaren für Oel und Brandmalerei
empfiehlt in grösster Auswahl, sowie
Platin-Brennapparate und sämtliche Theile dazu

Anna Buttermann, Bahnhofstr. 7.
Auf Holz- und Pappwaren gewähre 10% Rabatt.

Verlangen Sie
Spezial-Katalog für decent moderne Braut-Ausstattungen
im Preise von Mark 2400 bis 3500

umfassend:
Schlaf-, Wohn-, Speise- u. Herrenzimmer, Salon, Küche in Kuchbaum, Eiche und Mahagoni.

Fr. Hege
Möbelfabrik und Anstaltungsbaus. Bromberg.
Gegr. 1817.

Katalog über Einrichtungen von Mk. 1300 an separat.

Linoleum

Sp. cal.
Teppiche, Läufer.
Inlaid-Teppiche

Muster durch und durchgehend.

Ernst Schmidt, Bromberg, Bahnhofstr. 93.

In Park Hohenholm
stehen ein Bretterschuppen, 1 Spazierwagen, 1 Gefährt, 2 kleine Wagen, 1 Gefährt, 1 Gefährt, sowie noch andere Sachen zum Verkauf.
Dombrowski.

Abtheilung.
Vorlagen.
Glatte Waare in allen Farben.
Treppenschienen.

Hausgrundstück
bei Anzahlung von 3 bis 40.00 Mk. Umständlicher für 1850.00 Mk. sofort zu verkaufen. Miethes rtao 130. Mk. Off. u. F. C. 100 d. 31.

Alte Möbel bill. z. verk. z. erf. in d. Sicht. d. 3.

Vergabungen

Wichert's Fest-Säle.
Sonntag, den 7. Dezember 1902:
Großes Streich-Konzert
von der Kapelle des Königl. Regts. 34 unter Leitung ihres Dirigenten Herrn A. Bils. (312)

Anfang 7 1/2 Uhr. — Entrée 30 Pf.

Kufel's Etablissement
Schiffereidoff.
Zuhaber C. Wolski.

Sonntag, den 7. Dezember 1902 nachm. von 4 1/2 Uhr ab:

Kaffeekonzert
Abends
Familienkränzchen
Um recht zahlreichen Besuch bitten

C. Wolski.
Schlacht-u. Viehhof-Restaurant.
(Zuhaber: Arwed Müller).

Morgen Sonntag, von 4 1/2 Uhr nachmittags

Unterhaltungs-Musik
in den vorderen Räumen.
Von 7 1/2 Uhr ab im großen Saale

Musik
von der Kapelle des Artillerie-Regts. Nr. 17. (173)

Eintritt frei.

Achtung!!!
Schweizerhaus.

Ball!!!
im neuen Saal.
Anfang 4 Uhr. (216)

Kleinert.

Rittersaal.
Jeden Sonntag:
Ge. Familien-Kränzchen
bei freim. Entree, wozu erg. einlad.
P. Sielisch, Brühl u. Hoffstr. 22.

Konzert-u. Vereinshaus
Gammstraße 2.
Sonntag den 7. Dezember
Großer Ball.
Anfang 5 Uhr.

Patzer's Etablissement.
Sonntag, d. 7. Dezember:
Großes Streichkonzert.
Kapelle Zuhaber-Regts. Nr. 129. Dirigent Herr Schneevogt.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 30 Pf.
Nach dem Konzert
Familienkränzchen.
Der Saal ist gut geheizt.

Concordia.
Die Ges. gestiftet durch
Gerda Roman
und das
sensationelle Programm.

Stadt-Theater.
Sonntag, den 7. Dezember, nachm. 3 1/2 Uhr:
In Kl. in u. Preisen.

Alt-Heidelberg.
Abends 7 1/2 Uhr:
Der Landsknecht.
Operette in 3 Akten von Franz Werther.

Montag, den 8. Dezember:
Gustav Freytag - Feyer.
Einmaliges Gastspiel des Königl. Sächsischen Hof-Schauspielers **Albert Paul.**

Prolog,
verfasst von Oscar Blum nthal, gesprochen von Leo Stein.

De Journal steu.
Lustspiel in 4 Akten v. Gustav Freytag.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Verantwortlich für den politischen Theil: **L. Gollasch,** für Lokales, Provinziales und Bunte Chronik: **A. Singer,** für das Feuilleton, Sonettberichte, Literatur u. Karl Fendisch, für die Handelsnachrichten, Anzeigen und Nekrolog: **L. Jarnow,** sämtl. in Bromberg.

Rotationsdruck und Verlag:
Grünauer'sche Buchdruckerei
Otto Grünwald in Bromberg

Vorrätig bei
Friedr. Ebbecke, Buch- und Kunsthandlung, Bromberg, Baerenstrasse 8.



Atlanten als Weihnachtsgeschenke!

Unsere Zeit steht im Zeichen
 des **Weltverkehrs**
 des **Welthandels**
 der **Weltpolitik**

und in solcher Zeit ist der Besitz eines guten **Handatlas**, eines ausführlichen Kartenwerkes Bedürfnis jedes Gebildeten, der die Ereignisse des Tages nur halbwegs verfolgt und mit seiner Zeit fortschreiten will. Folgende Atlanten unsers Verlages werden zu Weihnachtsgeschenken besonders empfohlen:

Neuer Zehn-Mark-Atlas:

Verhagen & Klasing's

Neuer Volks- und Familien-Atlas

in einhundert Kartenseiten — Zehn Mark.

Gebunden in Leinen 12 M. 50 Pf.

Einen vollständigen Handatlas von

hundert Kartenseiten

in technisch vollkommener Ausführung und Ausstattung zum Preise von nur **zehn Mark**

hat bis jetzt noch niemand, in keinem Lande und zu keiner Zeit, geboten.

Hunderttausende

gibt es, die sei es in der Familie, sei es im Beruf, im Geschäft, im Bureau, gern einen ausführlichen, auf jede Frage Auskunft gebenden Atlas besitzen möchten, auf dessen Erwerb aber des Preises wegen bisher verzichten mußten. Der

Neue Volks- und Familien-Atlas

bietet eine vollständige und handliche Kartensammlung aller Erdteile und Länder, in einer Ausführung und Größe, wie sie den Bedürfnissen des täglichen Lebens, für die Zeitungslektüre, für Studien oder andere Zwecke, entspricht.



Andrees Großer Handatlas.

126 Haupt- und 139 Nebenkarten auf 186 Kartenseiten
 mit einem alphabetischen Namenverzeichnis.

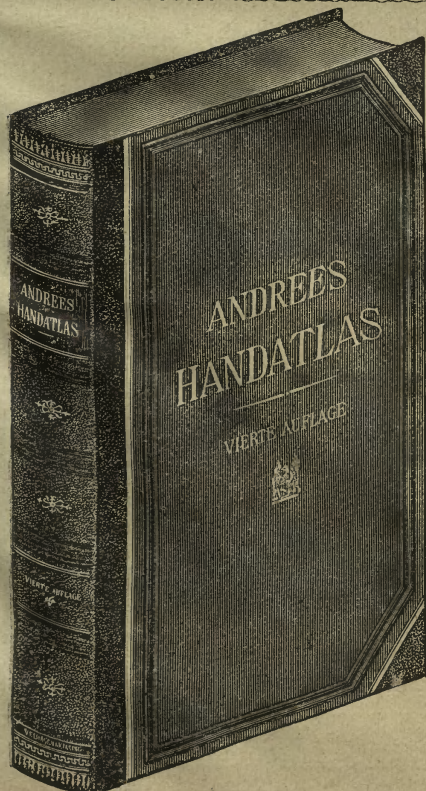
Neueste vierte, völlig neubearbeitete und vermehrte Auflage.

Herausgegeben von

A. Scobel.

Preis 28 M. komplett. In Leder gebunden 32 M.

(Ältere Auflagen des Andreeschen Atlas werden in Umtausch gegen die neueste Auflage zurückgenommen und mit 8 M. vergütet.)



Während der Volks- und Familienatlas sich in der Auswahl und Zusammenstellung der Karten noch eine gewisse Beschränkung auferlegen mußte und nur das Wichtigste an Länder- und Staatendarstellungen geben konnte, um nicht über die dem Umfange gezogenen Grenzen hinauszugehen, kann der Andreesche Große Handatlas als ein Ideal von ausführlicher Spezialdarstellung aller Erdteile, Länder und Staaten bezeichnet werden, die jedem Bedürfnisse, auch dem weitgehendsten, genügen und dem modernen Staatsbürger Rat und Aufschluß in allen Fragen der Politik, der Wissenschaft, oder des Handels und Verkehrs über die engen Schranken der Heimat hinaus bis in die fernsten Länder und Erdteile geben wird.

Ein alphabetisches Namenregister von über 200 000 geographischen Namen auf 183 enggedruckten Seiten ermöglicht die schnelle Auffindung jedes Ortes und Namens sämtlicher Karten und bildet einen Hauptvorteil des Atlas, der durch seine Schönheit, Reichhaltigkeit und Wohlfeilheit eine Verbreitung gefunden hat, die in der Geschichte der Atlanten in Deutschland und im Auslande unerreicht dasteht.

Ein Spezialatlas für Kaufleute und Nationalökonomien ist der neu erschienene

Handels-Atlas

zur Verkehrs- und
Wirtschaftsgeographie.



für Handelshochschulen, kaufmännische, gewerbliche und landwirtschaftliche Lehranstalten,
sowie für

Kaufleute und Nationalökonomien.

Herausgegeben von

A. Scobel.

68 Haupt- und 73 Nebenkarten, sowie 4 Diagrammen auf 40 Kartenseiten.

Preis kart. 5 M. 50 Pf., in Leinwand gebunden 6 M.



Dieser Atlas verfolgt das Ziel, den Studierenden ein Hilfsmittel zu bieten und dem deutschen Kaufmann die Produktionsverhältnisse in ihrer Einwirkung auf die Entwicklung der Verkehrslinien und der wichtigsten Handelsrichtungen zu zeigen. Bei dieser zusammenhängenden Darstellung von Rohproduktion, Industrie und Handel soll auf engem Raum die Kenntnis der wirtschaftlichen Verhältnisse der Länder und Völker, ihrer Produktionsquellen und ihres Warenverkehrs vermittelt werden, mit besonderer Rücksicht auf das deutsche Vaterland und seine vielverzweigten Beziehungen zu allen Erdteilen. Die Karten bieten eine packende und klare Übersicht aller wichtigen Produktions- und Handelsverhältnisse. Auf kleinen politischen Nebenkarten sind Schiffsverkehr, sowie der Wert von Ausfuhr und Einfuhr der wichtigsten Seehäfen gegeben. Die Karten zur Geschichte des Handels und der Kolonisation sind in ihren wichtigsten Perioden zur Anschauung gebracht. Hieraus ist die Reichhaltigkeit und Vielseitigkeit des Handelsatlas leicht erkennbar, der nicht nur ein vortreffliches Lehrmittel für alle Handelshochschulen, kaufmännischen und landwirtschaftlichen Lehranstalten sein wird, sondern auch darüber hinaus das Interesse der weitesten kaufmännischen und industriellen Kreise erregen dürfte. Auch der Nationalökonom und jeder aufmerksame Zeitungsleser wird diesen Atlas nicht entbehren können, bringt doch tagtäglich jede Zeitungsnummer eine Menge von Nachrichten und Notizen, die Handel, Verkehr und Produktion im In- und Auslande betreffen, also das Stoffgebiet dieses Atlas berühren. Auf die technische Ausführung, Druck und Papier ist besondere Sorgfalt verwendet worden, so daß auch äußerlich der Atlas den höchsten Ansprüchen genügen wird. Der Preis ist in Anbetracht des Gebotenen ein äußerst niedriger.

Geographisches Handbuch zu Andrees Handatlas.

Mit besonderer Berücksichtigung
der politischen, wirtschaftlichen und statistischen Verhältnisse.

Unter Mitwirkung von B. Credner, A. v. Dankelman, O. Drude, W. Foerster, M. Geißbeck, E. Jung, J. v. Jurasshek, O. Krümmel, O. Lenz, K. Möbins, A. Penck, S. Polakowsky, J. Rein, S. Ruge, C. Schmidt.

Vierte revidierte Auflage (1902)

herausgegeben von

A. Scobel.

Ein starker Band: 63 Bogen mit 171 Kärtchen und Figuren.

Preis broschiert 10 M. 80 Pf.,
in Halbfranz gebunden 12 M. 50 Pf.

Dies Buch bildet einen geographischen Hauschat in des Wortes vollster Bedeutung, da von Autoritäten ersten Ranges nicht nur die großen Gebiete der physischen Erdkunde dargestellt wurden, sondern auch, der praktischen Richtung unsrer Zeit Rechnung tragend, das wirtschaftliche Leben der Völker nach einer sorgfältigen Erörterung der natürlichen Verhältnisse besonders eingehende Behandlung findet. Ein besonderer Vorzug des Buches ist die Beigabe von zahlreichen Kärtchen und Figuren im Texte, die teils zur Verdeutlichung der Verbreitung natürlicher Erscheinungen, teils zur Darstellung von physischen und wirtschaftsgeographischen Dingen und zur graphischen Veranschaulichung von Zahlenverhältnissen dienen. Diese Eigenart belebt die geographische Schilderung in hohem Maße, wie es in ähnlicher Weise bisher noch nirgends bei solchen Handbüchern versucht worden ist.

Bestellzettel.

Durch
**Fiedr. Ebbecke, Buch- und Kunsthandlung,
Bromberg, Baerenstrasse 8**

Exempl.

bestellt der Unterzeichnete:

Volks- und Familien-Atlas.

Gebunden in Leinen 12 M. 50 Pf.

Andrees Handatlas.

Gebunden in Leder 32 M.

Scobels Handels-Atlas.

Gebunden in Leinen 6 M.

„ **Geographisches Handbuch.**

Gebunden in Leinen 12 M. 50 Pf.

(Das Nichtgewünschte gest. zu durchstreichen!)

Ort und Name:

Eine schöne, gehaltvolle Weihnachtsgabe ist ein Abonnement auf

Geschenke einfacher und doch vornehmer Art!

(Jeder Band einzeln käuflich.)



Geographische,
Geschichtliche,
Kulturgeschichtliche,
Künstler-Monographien.

Jeder Band ist in sich abgeschlossen, elegant gebunden mit Goldschnitt, Preis 2—4 Mark.

Illustrierte

Monographien.

I. Geographische Monographien.

Herausgegeben von A. Scobel.

Berlin u. Mark Brandenburg.	
f. von Zobeltitz. 185 Abb.	4 —
Cuba. E. Deckert. 96 Abb.	3 —
Harz. Fr. Günther. 115 Abb.	3 —
Nordseeküste, Deutsche. H. Haas.	
166 Abb.	4 —
Norwegen. S. Ruge. 115 Abb.	3 —
Oberbayern. M. Haushofer.	
102 Abb.	3 —
Ostseeküste, Deutsche. G. Wegener.	
150 Abb.	4 —
Rhein. H. Kerp. 182 Abb.	4 —
Riviera. W. Hörstel. 126 Abb.	4 —
Rom. D. Kämmer. 161 Abb.	4 —
Schwarzwald. E. Neumann.	
171 Abb.	4 —
Schweiz. J. C. Heer. 181 Abb.	4 —
Thüringen. A. Scobel. 147	
Abb.	4 —
Tirol. M. Haushofer. 200	
Abb.	4 —

II. Geschichtliche Monographien.

Herausgegeben von G. Senck.

Alexander der Große. Fr.	
Koepf. 86 Abb.	3 —
Augustus, Kaiser. D. Seck.	
106 Abb.	4 —



Heimkehr vom Raube. Studie von J. Ch. Deifer.
(Aus der Kulturgeschichtlichen Monographie: Die Jagd.)

Babylon und Ninive.	
Bezold. 100 Abb.	4 —
Bismarck. Ed. Heyck.	
242 Abb.	4 —
Buchdruckerkunst. H.	
Meisner und J.	
Luther. 100 Abb.	4 —
Elisabeth, Königin.	
E. Marcks. 114	
Abb.	3 —
Florenz n. Medicer.	
Ed. Heyck. 199	
Abb.	4 —
Friedrich I. v. Pr.	
Ed. Heyck. 153	
Abb.	3 —
Friedrich d. Große.	
W. Wiegand. 143	
Abb.	4 —
Große Kurfürst. Ed.	
Heyck. 103 Abb.	4 —
Kreuzzüge. Ed.	
Heyck. 163 Abb.	4 —
Lübeck. A. Holm.	
122 Abb.	4 —
Maximilian I. Ed.	
Heyck. 146 Abb.	3 —
Mirabeau. B. Erd-	
mannsdorffer.	
98 Abb.	4 —
Pharaonenreich. G. Steindorff.	
143 Abb.	4 —
Städtewesen. G. v. Below.	
140 Abb.	3 —
St. Marien zu Danzig. A.	
Brausewetter. 39	
Abb.	1 —
Venedig. H. v. Zwi-	
dineck-Südenhorst.	
163 Abb.	4 —
Wallenstein. H. Schulz.	
154 Abb.	3 —
Wiedertäufer. Gg. Tum-	
bült. 99 Abb.	3 —

III. Kulturgeschichtliche Monographien.

Herausgegeben von G. v. Zobeltitz.

Exlibris. W. v. Zur	
Westen. 170 Abb.	4 —
Frauensönheit. Ed.	
Heyck. 131 Abb.	4 —
Jagd. Fr. Skowronnek.	
185 Abb.	4 —



Holzhaus bei Zermatt.
(Nach einer Photographie von Gebr. Wehrli in Kilsberg.)
(Aus der Geographischen Monographie: Die Schweiz.)

Karikatur. Gg. Hermann.	
183 Abb.	4 —
Moderne Malerei. A. Koep-	
pen. 137 Abb.	4 —
Porzellan. Gg. Lehnert. 260	
Abb.	4 —
Weihnachten. D. G. Rietschel.	
156 Abb.	4 —
Wein. H. v. Zobeltitz. 162	
Abb.	4 —

IV. Künstler-Monographien.

Herausgegeben von G. Anackfuß.

Begas, Reinhold. A. G. Meyer.	
129 Abb.	3 —
Botticelli. E. Steinmann. 90	
Abb.	3 —
Burne-Jones. D. v. Schleinitz.	
113 Abb.	4 —
Canova. A. G. Meyer. 98 Abb.	3 —
Chodowiecki. E. Kaemmerer.	
204 Abb.	3 —
Correggio. H. Thode. 93 Abb.	3 —

Crane, D. v. Schleinitz. 145 Abb.	4 —
Defregger, A. Rosenberg. 97 Abb.	4 —
Dürer, H. Knackfuß. 134 Abb.	3 —
van Dyck, H. Knackfuß. 55 Abb.	3 —
van Eyck, E. Kaemmerer. 88 Abb.	3 —
Gebhardt, A. Rosenberg. 93 Abb.	3 —
Ghirlandajo, E. Steinmann. 65 Abb.	2 —
Giotto, H. Thode. 158 Abb.	4 —
Grühner, F. v. Ostini. 105 Abb.	3 —
Gyffis, M. Montandon. 156 Abb.	4 —
Hals, H. Knackfuß. 40 Abb.	2 —
Herkomer, E. Dietsch. 121 Abb.	4 —
Hildebrand, Ad. U. Heilmeyer. 100 Abb.	3 —
Holbein d. j. H. Knackfuß. 151 Abb.	4 —
Kaulbach, F. A. v. A. Rosen- berg. 107 Abb.	4 —
Klinger, M. Schmid. 104 Abb.	4 —
Knaus, E. Dietsch. 67 Abb.	3 —
Koner, M. Jordan. 75 Abb.	3 —
Leibl, G. Gronau. 71 Abb.	3 —
Lenbach, A. Rosenberg. 101 Abb.	3 —
Leonardo da Vinci, A. Rosen- berg. 128 Abb.	3 —
Liebermann, H. Rosenberg. 114 Abb.	3 —
Mantegna, H. Thode. 105 Abb.	3 —
Memling, E. Kaemmerer. 129 Abb.	3 —
Menzel, H. Knackfuß. 141 Abb.	3 —
Michelangelo, H. Knackfuß. 95 Abb.	3 —
Millet u. Rousseau, W. Gen- sel. 80 Abb.	4 —
Munkacsy, F. W. Jlges. 121 Abb.	3 —
Murillo, H. Knackfuß. 67 Abb.	3 —



Köpfe der knieenden Engel aus der Taufe Christi.
(Aus der Künstler-Monographie: Verrocchio.)

Ostade, A. Rosenberg. 107 Abb.	3 —	Chorwaldsen, A. Rosenberg. 146 Abb.	3 —
Pinturicchio, E. Steinmann. 115 Abb.	4 —	Cioppo, F. H. Meißner. 74 Abb.	3 —
Raffaël, H. Knackfuß. 128 Abb.	3 —	Tintoretto, H. Thode. 109 Abb.	4 —
Rembrandt, H. Knackfuß. 159 Abb.	3 —	Tizian, H. Knackfuß. 123 Abb.	3 —
Reichel, M. Schmid. 125 Abb.	3 —	Uhde, F. v. Ostini. 111 Abb.	4 —
Richter, Ludwig, P. Mohr. 188 Abb.	4 —	Vantier, A. Rosenberg. 111 Abb.	3 —
Rubens, H. Knackfuß. 122 Abb.	3 —	Veit, Philipp, M. Spahn. 92 Abb.	3 —
Schinkel, H. Ziller. 127 Abb.	3 —	Velazquez, H. Knackfuß. 48 Abb.	2 —
Schwind, F. Haack. 162 Abb.	3 —	Veronese, F. H. Meißner. 88 Abb.	3 —
Stuck, D. J. Bierbaum. 157 Abb.	4 —	Verrocchio, H. Mackowsky. 80 Abb.	3 —
Teniers d. j. A. Rosenberg. 79 Abb.	3 —	Watteau, A. Rosenberg. 92 Abb.	3 —
Terborch u. Jan Steen, A. Ro- senberg. 95 Abb.	3 —	Werschtshagin, E. Jabel. 77 Abb.	3 —
Thoma, F. v. Ostini. 106 Abb.	4 —	Werner, A. v. A. Rosenberg. 134 Abb.	4 —

Diese sehr billigen und dabei vornehm eingebundenen, reich illustrierten und interessant geschriebenen Bände sind vorzüglich geeignet zu feinsinnigen Festgaben an Kunst- und literaturliebende Männer und Frauen, für Alt und Jung, die überall willkommen sind und lebhaft Freude erwecken werden.

In gleicher Ausstattung, als Ergänzung der Künstler-Monographien ist erschienen:

Allgemeine Kunstgeschichte

von Knackfuß, Zimmermann und Gensel.

3 Bde. gr. 8° mit über 1400 Abb. Preis vollständig geheftet 30 M.
In 3 eleganten Halbfranzbänden 36 M.

Band I: Altertum u. Mittelalter bis zum Ende der romanischen Epoche. Zweite unveränderte Auflage. Mit 414 Abb. Preis brosch. 8 M., eleg. geb. 10 M. Band II: Gotik u. Renaissance. Mit 552 Abb. Preis brosch. 10 M., eleg. geb. 12 M. Band III: Barock, Rokoko u. Neuzeit. Mit ca. 500 Abb. Preis brosch. 12 M., eleg. geb. 14 M.

Mit dem jetzt vorliegenden dritten Bande hat das monumentale Werk seinen Abschluss erreicht, das eine übersichtliche, anziehende und lichtvolle Darstellung der Kunst in allen ihren Verzweigungen von der ältesten Zeit bis zur Gegenwart gibt, erläutert durch eine Fülle meisterhaft ausgeführter Abbildungen nach den Originalen.

Handbuch der Kunstgeschichte

in einem Bande.

Von Adolf Rosenberg.

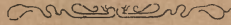
In gr. 8°, über 600 Seiten mit 885 Abbildungen und 4 Beilagen.
Preis kartoniert 12 M., in feinem Original-Einband geb. 15 M.

Ein Handbuch der gesamten Kunstgeschichte in einem Bande, von einem anerkannten Kunsthistoriker fesselnd geschrieben und in moderner Weise reich illustriert durch vorzügliche Abbildungen aller hervorragenden Kunstwerke vom Altertum bis zur Gegenwart, zu einem mäßigen Preise dargeboten; ein solches Werk darf des Interesses weiter Kreise des gebildeten, kunstliebenden Publikums als bequemes Nachschlagewerk und Unterrichtsmittel sicher sein. — Die lebendige Schilderung wird harmonisch unterstützt durch ein reiches Abbildungsmaterial, das in einer Vielseitigkeit und Vollständigkeit beschaffen worden ist, wie es sich noch in keinem Handbuche gleichen Umfangs findet, so daß sich das Buch selbst in Wort und Bild, zumal bei seiner gediegenen Ausstattung, als ein Kunstwerk darbieten dürfte.

Zu Bestellungen wolle man sich dieses Prospektes bedienen, indem man die gewünschten Bände vor dem Titel durch einen Strich bezeichnet.

Preis-Aufgabe

für die Leser der Wochenschrift „Die Hausfrau“.



Bei dem lebhaften Interesse, welches die Frauenwelt unserem über ganz Deutschland verbreiteten Blatte entgegenbringt, wird auch die folgende Preisaufgabe allgemeinen Anklang finden.

Auf dem Bilde der angehängten Karte ist die
Hausfrau zu suchen und durch Uebermalen mit
Blei- oder Buntstift genau zu bezeichnen. e e e

Für die richtige Lösung dieser Aufgabe haben wir die umstehenden Preise ausgesetzt. Laufen mehr richtige Lösungen ein, als Preise vorhanden sind, so entscheidet nach Vorschrift des Bürgerl. Gesetzbuches das Loos.

Die angehängte Karte ist abzutrennen und mit genauer Adresse versehen an den Verlag portofrei einzusenden.

..... Hier abzutrennen!

Drucksache.

An die



Geschäftsstelle der Wochenschrift „Die Hausfrau“

Berlin O. 17,

Rotherstr. 30.

Preise

i. W. von		No		i. W. von		No	
1.	1	Kücheneinrichtung	300,—	19 u. 20.	Je 1	eleg. seid. Damen-Regenschirm	15,—
2.	1	Wäsche-Aussteuer nach Wahl	200,—	21—25.	Je 1	eleg. seid. Damen-Regenschirm	14,—
3.	1	goldene Herrenuhr	190,—	26—30.	Je 1	Bettvorleger	10,—
4.	1	goldene Damenuhr	110,—	31—50.	Je 1	goldener Damenring	8,—
5.	1	Kuckucksuhr	100,—	51—100.	Je 1	echt böhm. Granatbrosche	7,—
6.	1	Nähmaschine	75,—	101.	1	Garnitur echt böhm. Granaten	25,—
7.	1	Regulator mit Gongschlag	60,—	102—150.	Je 1	Korallen-Brosche	7,—
8.	1	Federzug-Regulator mit Gongschlag	52,—	151—200.	Je 1	Medaillon	5,—
9.	1	goldene Herren-Uhrkette	50,—	201.	1	Zither (Palisander)	30,—
10.	1	goldene Damen-Uhrkette	40,—	202—250.	Je 1	Paar gold. Ohr- ringe	5,—
11.	1	Teppich	40,—	251.	1	Barometer	15,—
12.	1	eleg. Kostüm nach Wahl	40,—	252—260.	Je 1	Photographie-Album	12,—
13.	1	eleg. Damenrobe nach Wahl	40,—	261—275.	Je 1	Schreibzeug	3,—
14.	1	Collier mit Caprubinen und echten Perlen	25,—	276—299.	Je 1	silb. Brosche	2,—
15.	1	Amethyst-Collier	25,—	300 u. 301.	Je 1	Wringmaschine	20,—
16.	1	Collier mit 12 echten Amethysten	25,—				
17.	1	Collier	20,—				
18.	1	Collier	15,—				



„Ich schlage einen soliden Dauerseat vor; die Hausfrau ist nicht daheim!“

„Du irrst; da kommt sie schon!“

Unterzeichnete bestellt hiermit die Wochenschrift „Die Hausfrau“ auf 3 Monate. Den Abonnementsbetrag (85 Pf. viertelj.) bitte ich nachzunehmen und das Blatt durch die Post zu überweisen.

Deutsche Namensunterschrift:

Wohnort:

Postort: